

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1780

28.8.1780 (No. 35)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-976942](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-976942)

Nro. 35.

Olden-
wöchentliche



Burgische
Anzeigen.

Montag, den 28. Aug. 1780.

I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

1) Es ist Diederich Griepenkerl, zu Bremen, gesonnen, seine bey Delmenhorst auf den hintersten Mohrstücken, zwischen der Priester Wittwen und Berend Meiers Wittwen Ländereyen belegene drey Stück freyen Saatlandes, überall 8 Scheffel Einfall haltend, am 7ten Oct. a. c., in des Aeltermanns Röckers Hause, zu Delmenhorst, verkaufen zu lassen.

Die Angabe ist den 25ten Sept. a. c., auf hiesiger Hochfürstl. Regierung. Kanzley.

2) Weyl. Dietl Suhrhofs Kinder Vormund, Dietl Gröne, ist gewillet, seiner Popillen zur Mohrsee belegenes Kötherhaus mit Pertinentien, den 7ten Oct. a. c., in Christian Hinrich Losen Wirthshause, zu Abbehausen, verkaufen zu lassen.

Die Angabe ist den 28sten Sept. a. c., bey dem Herzogl. Develgönnschen Landgerichte.

3) Wann die Lieferung des, zu Legung eines neuen Stels bey dem Kloster Blankenburg erforderlichen Holzes, Eisenzeugs und anderer Baumaterialien, auch die desfallsige Erdarbeit, am 4ten Sept. d. J., als am Montage nach dem 15ten Sonntage post Trinitatis, Vormittags um 10 Uhr auf der Klosterstube hieselbst, öffentlich, mindestfordernd ausgedungen werden soll; so können diejenigen, welche die Lieferung der

Materialien, auch die Erarbeit annehmen wollen, sich am bemeldten Tage und Orte um die bestimmte Zeit einfänden, die Conditiones vernehmen und sodann nach Gefallen fordern und accordiren, die Bestücke auch vorher bey dem Receptor, Canzellisten Erdmann einsehen.

Oldenburg, den 21sten Aug. 1780.

Höchstverordnete Obervorsteher des Klosters Blankenburg.
von Barendorff. Wolters. Janson.

- 4) Wann die Lieferung der zu Erbauung eines neuen Speichers bey dem neuen Pfarrhause zu Schweyburg erforderlichen Materialien, als Steine, Kalk, Eichen und Tannenholz, auch Eisenzeug, mit Einschluß der Mauer und Zimmerarbeit, nicht weniger einiger Fächer Stacketen, den 4ten Sept. d. J., als Montag nach dem 15ten Sonntage post Trinitatis, Nachmittags um 2 Uhr, in Hübken Krughause zu Gahn, öffentlich, mindestensfordernd ausgedungen werden sollen; so können die Liebhaber sich in Termino einfänden, und nach vernommenen Conditionen den Verding gewärtigen.

Kastede, den 25ten Aug. 1780.

Wardenburg.

- 5) Am Dienstag, als den 29sten dieses, Nachmittags um 2 Uhr soll das Graß auf dem hiesigen Wall an den Meistbietenden verkauft werden. Diejenigen also, die davon kaufen wollen, können sich alsdann bey dem Gastwall einfänden und nach Gefallen bieten.
- 6) Sämmtliche Kirch und Armenjuraten werden hiemit angewiesen ihre Rechnungen von 1779. spätestens um Michaelis in das Archiv abzuliefern, Gegentheils aber zu gewärtigen, daß nach den Circularien vom 2ten Octob. 1771. und 23 Jul. 1777. wider sie verfahren werde.

Oldenburg, den 27sten Aug. 1780.

Lenz.

II. Privatsachen.

- 1) Da ich vom 2ten bis 18 Sept. wegen der Kirchenvisitation abwesend seyn muß: So ersuche ich diejenigen, welche mir etwas auftragen wollen, sich an den Herrn Obergerichts, Anwald Helling zu wenden.
Lenz.
- 2) Der Becker Amtmeister Johann Friederich Kloppenburg auf dem äußersten Damm hat als Vormund vor Jacob Bogts Kinder 32 Rthlr. 36 Grote Gold und 12 Rthlr. 26 Gr. Cour. sofort zinsbar zu belegen. Allenfalls kann die ganze Summe in Golde ausgehan werden.



- 3) Jacob Elmme, zum Frieschenmoor, will seine zu Sülwarderburg, Langwarder Kirchspiels belegene Hofstelle mit ungefähr 73 Zück, worunter 18 Zück Pflugland, wovon in diesem Sommer einige Zück so neu gewühlt, güst gepflügt werden, von Martag 1781 auf 3 oder allenfalls auf 6 Jahr verheuern. Liebhaber können sich nächstens bey ihm, oder auch am 10ten Sept. Nachmittags um 3 Uhr, in Cornelius Meiners Wirthshause zu Durhave melden.
- 4) Herr E. D. Onken zu Barel hat recht gutes von Wintergärsten gemachtes Malz, die Last zu 36 Rthlr. Gold zu verkaufen.
- 5) Hinrich Brockhof zu Eckern, Kirchspiels Zwischenahn hat vor einigen Wochen zwey Stück junges Vieh eingeschütet, die der Eigenthümer nach Anweisung der Merkmale gegen Bezahlung des Grasgeldes, und Erstattung der Kosten wieder erhalten kann.
- 6) Weyland Hinrich Ehlers Kinder Mitvormund, Brunke Deye zu Linsewege, hat seiner Pupillen wegen anho 8 bis 900 Rthlr. und gegen nächstkommenden Michaelis 160 Rthlr. jnsbar zu belegen.
- 7) Die Fräulein von der Loo wollen ihre im Collmar belegene, um Martag 1781 aus der Heuer fallende Bau, nebst ungefähr 7 Theil von dem Rockenmoor, am 1sten Sept. als am Freytag, des Nachmittags um zwey Uhr, in Gerke Hedden Wirthshause auf der Neustadt, entweder überhaupt oder Stückweise wieder verheuern lassen.
- 8) Johann Hinrichs, Hausmann im Oldenbrock Altdorf, ist gewillet, seine daselbst belegene Bau entweder Stückweise oder im Ganzen, am 1ten Sept. d. J., in Renke Stövers Wirthshause allda, öffentlich, meistbietend verheuern zu lassen.
- 9) Es ist des weyland Johann Friederich Töpken Wittwe, zu Beckum, gewillet, ihre daselbst belegene Hofstelle mit 80 Zücken Landes und Percontinentien auf zwey, drey oder vier Jahre zu verheuern. Bey dieser Hofstelle sind 20 Zück Pflugland, und können noch drey Zück aus dem Grünen gepflüget werden. Es können diese Ländereyen auch süglich in zwey Theilen gebrauchet werden, indem zwey gute wohnbare Häuser vorhanden, und kann jeder Heuermann nach Gefallen von diesem Lande dabey bekommen. Die Liebhaber wollen sich in den nächsten 14 Tagen bey ihr zu Beckum einfinden.
- 10) Von den Harberschen Capitalien sind sofort 150 Rthlr. und zu Michaelis 133 Rthlr., und von den Schwyer Armencapitalien zu Martini 68 Rthlr. 36 Grote, alles in Golde, bey Johann Wenke zum Schwes jnsbar zu erhalten.
- 11) Von den Hammelwarder Armen- und Küstereymitteln sind Capitalien

- von 19 und 25 Rthl. 69 Grote in Golde, bey Hnrich Abdicke zu Oberhammelwarden sofort zinsbar zu bekommen.
- 12) Ein Knabe, welcher aus den hiesigen Armenmitteln bisher unterhalten worden, Namens Hnrich Wittbecker im 14ten Jahre, ist vor circa sechs Wochen aus seiner Befostigung bey Jacob Strufe am Stollhammer Deich entlaufen. Er hat bey seiner Entwelchung ein blau Rirsenen Futterhemd und Hose angehabt, und ist übrigens Barfus gewesen. Sonsten ist er nach Verhältnis seines Alters ziemlich stark gewachsen, blaß im Gesichte und hat bräunliche Haare. Wer von dem Aufenthalt dieses Knaben Nachricht zu geben weiß, wird ersucht solches dem obenbemeldeten Jacob Strufe zu melden; es sollen desfällige Kosten schuldigst vergütet werden. Die p. t. Armenjuraten zu Stollhamm.
- 13) Weyl. Burchard Busen Sohnes Vormünder, Jacob Meinhard Meenzen und Casper Harms lassen ihres Pupillen pflichtige Immobilien, bestehend in dem Wohnhause zu Athens sammt Bergscheune und Packerhaus, auch 65 Zücken pflichtigen Landes, worunter circa 25 Zücken Pflugland, am 5ten Sept. a. c., in Wessel Wessels Hause zu Athens, auf ein oder mehrere Jahre, öffentlich, meistbietend verheuern.
- 14) Es soll die Verweltung und Vertieffung von ungefähr 70 Ruten Sieltieffen, ohnweit des neuen Zertenser Siels belegen, am 4ten Sept. h. a. in Hays Hayessen Wirtshause zu Zertens, Nachmittags, öffentlich, wenigstfordernd ausgedungen werden, nicht weniger zu gleicher Zeit, die im dortigen Bäterfielke annoch vorhandenen 20 bis 30 Pürr Erde, auf Schaden und Gefahr des vorigen Annehmers ebenmäßig wenigstfordernd ausgedungen werden, wozu sich Liebhaber einfinden wollen.

Beförderungen.

Se. Herzogl. Durchl. unser gnädigster Landesherr, haben geruhet, den Herrn Cansler Rath von Schreeb zum Amtsvogt in den Vogteyen Solwarden und Kotenkirchen, und den Candidaten der Theologie Herrn Esmarch zum Prediger bey dem Kloster Blankenburg zu ernennen.

